

## **Bundesverdienstkreuz für ASSITEJ Vorsitzenden Prof. Dr. Wolfgang Schneider**

**Frankfurt am Main, 2. November 2018.** Im Namen des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier hat Staatssekretärin Juliane Seifert (Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend) gestern Abend im Frankfurter Römer den Kulturwissenschaftler und ASSITEJ Vorsitzenden Prof. Dr. Wolfgang Schneider mit dem Bundesverdienstkreuz erster Klasse geehrt.

Geehrt wurde Schneider – so zitierte Staatssekretärin Juliane Seifert aus der Begründung des Bundespräsidialamtes – für seine großen Verdienste für kulturelle Bildung und kulturelle Vielfalt, für das Kinderrecht auf Teilhabe an Kunst und Kultur, für die Wertschätzung und Förderung der Künstlerinnen und Künstler in Deutschland und für den internationalen Austausch.

Seit über 30 Jahren engagiert sich Wolfgang Schneider für kulturelle Bildung, für die Förderung der Künste, für eine Kulturpolitik mit Gestaltungswillen und für die Darstellenden Künste für und mit Kindern und Jugendlichen. Seit 21 Jahren ist Wolfgang Schneider Vorsitzender des Netzwerks der Kinder- und Jugendtheater. Er ist darüber hinaus Ehrenpräsident der Internationalen Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche.

Meilensteine in Schneiders Erfolgsgeschichte für das Kinder- und Jugendtheater waren nach Studium und Promotion am Institut für Jugendbuchforschung an der Frankfurter Goethe-Universität die Gründung des Kinder- und Jugendtheaterzentrums in der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 1989, die Etablierung des Festivals des Theaters für junges Publikum „Augenblick mall!“ (biennial seit 1991), die erfolgreiche Initiative für den Deutschen Kindertheaterpreis und den Deutschen Jugendtheaterpreis (seit 1996), die Gründung des Instituts für Kulturpolitik an der Universität Hildesheim (1997) sowie – ebenfalls in Hildesheim – die Schaffung der deutschlandweit einzigen Professur für Ästhetik des Kinder- und Jugendtheaters (seit 2011), die Arbeit als Sachverständiges Mitglied in der Enquete Kommission „Kultur in Deutschland“ (2003 bis 2007) und die Durchführung des ASSITEJ Artistic Gathering mit den Feierlichkeiten zum 50. Jubiläum der Internationalen Vereinigung des Theaters für junges Publikum im Jahr 2016.

Die Ehrung erfolgte im Rahmen der Verleihung des Deutschen Jugendtheaterpreises und des Deutschen Kindertheaterpreises 2018. Rund 250 Gäste würdigten Schneiders Lebenswerk mit Standing Ovation, Applaus und Dank.

Die ASSITEJ Deutschland hat über 400 Mitglieder; davon rund 350 Theater, die für junges Publikum und mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Sie vernetzt freie Theater mit Stadt- und Staatstheatern, mobile Theater und Einzelkünstler\*innen im gemeinsamen Interesse an den Darstellenden Künsten für junges Publikum.

**Weitere Informationen / Kontakt:** Meike Fechner (Geschäftsführerin) [m.fechner@kjtz.de](mailto:m.fechner@kjtz.de) Tel. 069 291538 oder (mobil) 0163-7858602 [www.assitej.de](http://www.assitej.de)